

Platten



Blatt

die Neubauebiets-Information von Rostock bis Dresden

W_{BS} 70 Teil 4 - Damit die im PW (Plattenwerk) frisch gegossenen Betonplatten schnell aushärten, um mit dem Kran aus der Gussform entnommen werden zu können, wurden die Formen mit Dampf beheizt. Danach kamen die noch frischen Platten in ein Freilager, wo sie nach 4 Wochen ihre Endfestigkeit zum Transport auf Spezialsattelzügen erlangten. Eine WBS 70-Platte hatte etwa 6,3 t Gewicht, 6 m Länge und 2,80 m Höhe. M2



Veranstaltung - An dieser Stelle möchten wir besonders den Lesern danken, welche uns großes Lob und Anerkennung für unser 32.PB-SPEZIAL zukommen ließen. Über die Aktualität, die es fast 2 Wochen später bekam war die Redaktion selbst überrascht. Erfreut waren wir über die Information eines unser treuesten Leser, als er uns mitteilte, dass er das 32. zum Anlass nahm eine tibetische Fahne in der 6.Etage seines WBS70-Blockes als Sympathiezeichen für Tibet zu hissen. Später wurde uns noch zugetragen, dass im Dresdner Neubauebiet-Gorbitz weitere Tibet-Fahnen wehen. M1



@-Empfehlung - www.faltplatte.de M1

Spruch - „Warum scheut sich der Mensch, die Wahrheit auszusprechen und zu tun, nicht aber die Unwahrheit?“

Rezept - Apfel-Kuchen : 1. 250g Mehl und $\frac{1}{2}$ Pack Backpulver vermengen; 2. 250g Zucker, 250g Butter und 4 Eier hinzugeben und verrühren; 3. Teig auf ein gefettetes Ofenblech streichen und mit geschälten, 1cm dicken Apfelscheiben belegen; 4. im vorgeheiztem Ofen bei 180°C ca. 30-45 min backen (bis bei der Holzlöffel-Stiel-Stechprobe kein roher Teig mehr zu finden ist); M2

€-Zum Aufwerten der gekochten Speisen verwendet man gerne Küchenkräuter. Diese sind jedoch nicht immer günstig und der Kräutertopf auf dem Fensterrand hat nicht lange ein grünes Kleid! Wir empfehlen daher die Küchenkräuter auszutöpfen, aufzuteilen und mit frischer Erde wieder einzutöpfen. Denn den Kräutern wird es in ihrem Töpfen aus dem Geschäft schnell zu eng und die Erde ist bereits ausgelaugt. M1

Info - Psychologische Studien haben herausgefunden, dass durch das Ankündigen von Lärm durch Umzug, Renovierung, Feierlichkeiten usw. das Störungsempfinden bei den Nachbarn herab gesetzt wird. Das heißt, dass die Gehirne der betroffenen Hausgemeinschaft sich schon im Vorab auf die akustische Belästigung einstellen und diese als nicht mehr so störend wahrnehmen. Abgesehen davon, dass ein Vorinformieren von anstehender Ruhestörung zum guten Umgangston und normalem Sozial-Verhalten gehört, begründet diese Tatsache wieder einmal die biologisch gewachsenen Verhaltensstrukturen und gibt uns Plattenbaubewohnern Verhaltens-Hilfestellung in unserem teilweise hellhörigem Heim. Tipp an die männlichen Bewohner: Man kann euch beim Urinieren im Stehen über mehrere Etagen hören! Also zielt bitte nicht immer direkt in das Toilettenwasser, sondern auf das Porzellanbecken. M3

